

Jahresbericht Coupe Suisse 2003 - 2004

Mit diesem Jahresbericht beende ich meine vierzehnte Amtsperiode als Coupe Suisse Leiter.

Der Wettbewerb verlief ohne Probleme. Ich musste während dem ganzen Wettbewerb keine Rekurse behandeln. Die Anzahl der unentschuldigten Forfaits ist ebenfalls zurückgegangen, was sehr erfreulich ist.

Die Teilnehmerzahl hat sich stabilisiert. Verglichen mit der letzten Saison gab es 6 Teilnehmer mehr, nämlich 270. Letztes Jahr waren es 264. Die Region VII vezeichnet am meisten Teilnehmer, knapp vor den Regionen VI und IV. Wie schon lange immer wieder stellte die Region V am wenigsten Teilnehmer : 19.

Bei den Regionalleitern konnte ich während dieser Saison auf die gleichen bewährten Personen zählen. Mein Dank geht an folgende Regionalleiter, die zum Teil schon seit einigen Jahren treu im Einsatz sind : Nicolas Dreyer in der Region II, Erna Streit in der Region III, Martin Fischer in der Region IV, Paul Bühler für die Region V, Alexander Lipecki in der Region VI und Ulrich Sieber für die Region VII. Nach 10 Jahren Aktivität hat Paul Bühler(Region V) seinen Rücktritt erklärt. Ich danke ihm nochmals recht herzlich an dieser Stelle für die geleistete Arbeit. Ebenfalls danke ich allen Präsidenten oder Klubverantwortlichen, die mir gratis ein Lokal für mehrere Runden zur Verfügung gestellt haben und meistens auch noch einen Saalverantwortlicher. Ich möchte speziell erwähnen : Sion (Jean-Yves Riand), Fribourg (Hans-Peter Schlunke), UBS Lausanne (René Kesselring), Olten (Markus Angst), Baden (Karl Wilhelm) und UBS Zürich (Walter Frehner).

Das Erstellen und Verschicken der Rechnungen an die Klubs und das Einkassieren der allfälligen Bussen, sowie das Verschicken eventuellen Mahnungen verlief wie letztes Jahr über Manuela Angst. Manuela Angst überweist ebenfalls die Entschädigungen an die Regionalleiter, die Preisen für die Spieler, die mindestens die vierte Zentralrunde erreicht haben oder die verschiedenen Trostturniere gewonnen haben. Ebenfalls erledigt sie die Buchhaltung des Wettbewerbes. Ein grosses Dankeschön geht an Manuela Angst, die diese wichtigen Funktionen für einen guten Ablauf des Coupe Suisse inne hat.

Die Resultate von allen Regional- und Zentralrunden werden regelmässig in der Schachzeitung publiziert. Ebenfalls werden die Trostrundenresultate ab den ¼ Finals publiziert. Markus Angst sei hier ebenfalls für diese Arbeit gedankt.

Als Sieger konnte sich Bruno Kamber(Olten) feiern lassen. Er besiegte im Final Christoph Drechsler (Zürich) in der zweiten Partie. Der Schachklub Olten (bei dem B. Kamber Mitglied ist) hat diesen Final unter der Leitung von Markus Angst organisiert. Markus Angst hat ebenfalls den Medienteil abgedeckt. Bei den Halbfinals konnte Kamber Simon Widmer (Zug) besiegen und Drechsler behielt gegen Andreas Scheidegger (Pfäffikon) das bessere Ende für sich.

Die Trostrundensieger heissen : Region I Yann Bourban (Sion), Region II Vincenz Tremp (Fribourg), Region III Moritz Vollenweider (Bern), Region IV Marcel Eschmann (Moutier), Region V Albert Gabersek (Alpnach), Region VI Saul Richmann (Wallisellen) und Region VII Robert Schetty (Winterthur).

Marc Schaerer

24.12.04